

# Taschenbuch Tunnelbau 2006

## Inhalt:

Felsmechanik als Grundlage für erfolgreichen Tunnelbau,  
von Erichsen, S. 21-46.

Risiken bei konventionellen und maschinellen Vortrieben sowie  
Maßnahmen zur Minimierung,  
von Wittke-Schmitt, Gattermann und Wittke, S. 49-92.

Bemessung von Eisenbahntunneln auf der Grundlage des  
Teilsicherheitskonzepts nach Richtlinie 853,  
von Schuck und Städing, S. 93-141.

Schäden, Ursachen und Instandsetzung von alten Eisenbahntunneln,  
von Meinlschmidt, Fröhlich und Schlebusch, S. 142-158.

Die Tunnel im Zuge der Bundesautobahn A 17 am südwestlichen  
Stadtrand von Dresden, von Lechler, S. 159-170.

Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über Mindest-  
anforderungen für die Sicherheit von Tunneln im transeuropäischen  
Straßennetz, von Stephan, S. 171-187.

Bauverfahrenstechnische Prozessabhängigkeiten als Steuerungs-  
elemente zur Risikominimierung bei der Realisierung von Schildprojekten  
- Vorstellung einer Risikostrategie auf der Basis baupraktischer  
Erfahrungen, von Handke und Maidl, S. 189-220.

Microtunnelling im Hartgestein,  
von Pfeff und Schmäh, S. 221-256.

Innovationen im Schachtbau,  
von Schmäh, Meyer und Künstle, S. 257-272.

Tunnelbauforschung in Europa,  
von Dorgarten, Hirschfeld und Otremba, S. 273-306.

Technisch-wirtschaftliches Controlling für Tunnel BOT-Projekte am  
Beispiel des Herrentunnels in Lübeck, von Böde, S. 307-327.

Bauwirtschaftlicher Vergleich der Baumethoden ADECO-RS und NÖT am  
Beispiel Tunnel Strengen,  
von Burgstaller, Mattle und Schneider, S. 328-345.